



ALLES KOSCHER, ODER WAS?

Interaktive Vorträge über
jüdisches Leben und
Antisemitismus heute

Zweitzeugin & Bildungsreferentin
Sarah Borowik-Frank

in Zusammenarbeit mit
Kommunikationstrainer & Konfliktmediator
Frank Labitzke

Sarah Borowik-Frank ist Enkelin der
verstorbenen Zeitzeugin Dr. Lia Frank

Das Konzept der Zweitzeugen geht auf den Verein
ZWEITZEUGEN e.V. zurück. (zweitzeugen.de)

WORUM GEHT ES?

Antisemitismus, Relativierung des Holocaust und Demokratieablehnung nehmen zu. Erst kürzlich kam eine Studie der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften zu dem Schluss: Bildung hilft hier.

Wie aber das Wissen kognitiv und emotional verankern? Leider gibt es immer weniger Zeitzeug:innen des Holocaust, die darüber erzählen können.

WIR HABEN DIE LÖSUNG

Mit unserem Vortragsformat

ZWEITZEUGINNENGESPRÄCH

schlagen wir den Bogen zwischen Enkelin und Oma und machen so die Brücke der Generationen erlebbar.

Die Schüler:innen erleben auf der Leinwand das letzte Interview von Dr. Lia Frank (ZDF „Zeugen des Jahrhunderts“, 1993)

Dabei tauchen sie mit unserer Zweitzeugin Sarah in einen Dialog mit ihrer Oma ein. Sarah erzählt ihrer Oma auf der Leinwand, wie die Lage in Deutschland heute, also über 25 Jahre später ist.

MODERIERTE DISKUSSION + TRAINING

Wir wissen aus Erfahrung, dass die Schüler:innen oft emotional sehr berührt sind. Deshalb gestalten wir mit unterschiedlichen Formaten die anschließende Diskussion und bieten ein Impulstraining: "Standhalten - Dialog auf Augenhöhe" an

INDIVIDUELLER SCHWERPUNKT

Alle Schwerpunkte können wir auf Deutschland, Lettland, das Baltikum oder die ehemalige UDSSR zuschneiden.

- Jüdisches Leben
- Die Shoah
- Lyrik und Shoah / Lyrik von Dr. Lia Frank
- Antisemitismus in Deutschland, Lettland, weltweit
- Vorkriegszeit und Aufstieg des Nationalsozialismus

WIE BUCHEN SIE UNS?

Sie rufen uns an oder mailen uns. Dann machen wir gemeinsam einen Termin aus.

Wir benötigen von Ihnen folgende Infos:

- Welche Finanzierungsmöglichkeiten haben Sie?
- Klassenstufe, Wie groß ist die Klasse/ Wie viele Schüler:innen
- Welches Vorwissen gibt es bereits schulisch zur Shoah und zum Judentum?
- Haben sie einen Beamer und eine Leinwand?

ANSPRECHPARTNER

Projektkoordination

projekte@hustletov.de
+49 151 50424229

Inhaltliche Planung

Sarah Borowik-Frank &
Frank Labitzke

kontakt@hustletov.de

